

KMU-Angebot: Durch eStandards Geschäftsprozesse digitalisieren!

Sie sind auf der Suche nach einem zukunftsfähigen, digitalen Geschäftsmodell und wollen wissen, welches Potenzial in Ihrem Unternehmen steckt? Sie wollen Ihr digitales Know-how aufbauen und wissen, wie Sie mit Hilfe von Standards für den elektronischen Geschäftsverkehr, kurz **eStandards**, Ihre Prozesse digitalisieren können? Das [Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards](#) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen kostenlos und anbieterneutral, Maßnahmen zur Digitalisierung der Betriebe zu entwickeln und auf Basis von

offenen Standards nachhaltig in die Praxis umzusetzen. eStandards sind die „Dolmetscher“ an den Schnittstellen zwischen Akteuren und Systemen und sorgen für einen reibungslosen und sicheren Datenaustausch im Unternehmen und zwischen Unternehmen. Suchen Sie praxisnahe Informationen zu Schnittstellenproblematik und haben Interesse an einer individuellen Beratung, dann melden Sie sich einfach bei der Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv: Eberhard Gottschlich, Tel. 0581 8004993, e.gottschlich@landkreis-uelzen.de

Unternehmerische Chancen und Risiken durch Elektromobilität

Elektromobilität wird häufig im Zusammenhang mit Ladeinfrastruktur, Reichweiten von Fahrzeugen, Stromversorgungsengpässen und hohen Anschaffungskosten diskutiert. Ein anderer Fokus ist die Veränderung der wirtschaftlichen Grundlage vieler Unternehmen, die ihre Wertschöpfung im Zusammenhang mit der Produktion, dem Verkauf, dem Betrieb, der Reparatur und der Entsorgung von konventionellen Fahrzeugen haben. Durch die Elektromobilität steht ein tiefgreifender Strukturwandel in der Automobilindustrie und nachgelagerten Wertschöpfungskette auch für Unternehmen im Amtsbezirk Lüneburg an.

Durch das Projekt „**Technikfolgeabschätzung zu den Auswirkungen der Elektromobilität**“ des Transferzentrum Elbe-Weser (TZEW), der IHK Lüneburg-Wolfsburg und der IHK Stade profitieren Unternehmen von kostenlosen Beratungsangeboten. Sie erfahren, wie sie sich auf die strukturellen Veränderungen vorbereiten können und erhalten eine individuelle Einschätzung zur eigenen Wandlungs- und Innovationfähigkeit. Weitere Infos und Anmeldung zum Beratungsgespräch beim TZEW unter: Tel. 04141-787080 oder <https://tzew.de/initiativen/#elektromobilitaet>

25 Millionen Euro für kleine und innovative Unternehmen

Aufgrund der hohen Resonanz setzt das Niedersächsische Wirtschaftsministerium das Beteiligungsprogramm „**NSeed**“ zur Förderung der Gründungen von kleinen, jungen, innovativen Unternehmen fort und stellt dafür 25 Millionen Euro bereit. Unternehmen, die i. d. R. weniger als fünf Jahre am Markt aktiv sind, können über das Förderprogramm Finanzierungen in einer Größenordnung von 150.000 Euro bis 600.000 Euro für die Nachgründungsphase (Seed) und die erste Wachstumsphase sowie zur Umsetzung von innovativen und

technologischen Ideen erhalten. Seit 2017 hat das Wirtschaftsministerium bereits vier Millionen Euro im Rahmen von „**NSeed**“ für die Kapitalstärkung von jungen Unternehmen bereitgestellt. Durch die finanzielle Hilfe wird ihre Position in der Seedphase und in den ersten Jahren nach der Gründung am Kapitalmarkt gestärkt und ihre Wettbewerbsfähigkeit erhöht. Weitere Infos, Ansprechpartner und Antragsunterlagen unter: <https://www.nbank.de/Unternehmen/Existenzgruendung/NSeed/index.jsp>

Tag der Logistik in Suderburg

Termin: 11. April, 10:00 bis 13:00 Uhr

Ort: Ostfalia Hochschule, Suderburg

Zum bundesweiten Tag der Logistik öffnet die Ostfalia Hochschule ihr Logistikkolabor für alle Interessierten. Es finden verschiedene Vorführungen und Simulationen rund um das Thema Logistik statt – zum Anschauen und selbst Ausprobieren. Kernstück des Labors ist eine Anlage, mit der logistische Prozesse im Miniaturformat auch für Nicht-Logistiker gezeigt werden. Im Anschluss steuert ein mobiles Endgerät die Ein- und Auslagerungsprozesse

eines Hochregallagers. Das Absortieren von Waren nach einem Kundenauftrag wird mit Hilfe einer Datenbrille simuliert und lässt die Besucherinnen und Besucher in eine virtuelle Datenwelt eintauchen. Im Hochschulbetrieb stehen die Anlagen den Studierenden des Fachbereichs Handel und Logistik zur Verfügung. So können sie die Theorie aus den Vorlesungen direkt praktisch anwenden und vertiefen. Weitere Infos und Anmeldung bei: Dipl.-Ing. Regina Müller-Wagner, Tel. 05826 988-63560 oder r.mueller-wagner@ostfalia.de

Wer bekommt den Job? – Personalauswahl aus Unternehmenssicht

Termin: 30. April, 09:30 bis 11:00 Uhr

Ort: Alewinstraße 1, Uelzen

Zu einem Perspektivwechsel auf die Unternehmensseite lädt die Veranstaltung der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft ein. Cécile Meyer-Bartsch, Personalleiterin der Mölders Holding GmbH informiert darüber, wie

Unternehmen Personal suchen und nach welchen Kriterien sie auswählen. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Agentur für Arbeit. Weitere Infos und Anmeldung unter: Tel. 0581-9712615 oder

koordinierungsstelle.uelzen@feffa.de

Fachkräfte finden in Sozialen Netzwerken

Termin: 16. Mai, 14:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Alewinstraße 1, Uelzen

Für Unternehmen aus der Region bietet der Überbetriebliche Verbund Frau & Wirtschaft Lüneburg.Uelzen e. V. (ÜBV) einen Workshop zum Thema Fachkräftegewinnung an. Die Personalberaterin Corinna Horeis aus Buchholz i.D. Nordheide informiert, wie Unternehmen auf Plattformen wie Xing, Facebook oder youtube passende Fachkräfte finden und auf sich aufmerksam machen. Welche Formate sind geeignet und wie können sich Unternehmen dort

als attraktive Arbeitgeber, zum Beispiel mit dem Thema Familienfreundlichkeit, positionieren? Nach dem Impulsvortrag tauschen die Teilnehmenden in Gruppenarbeit Erfahrungen aus und entwickeln neue Ideen. Der kostenfreie Workshop richtet sich insbesondere an die Personalverantwortlichen kleinerer Unternehmen und Einrichtungen, die neue Wege in der Fachkräftegewinnung beschreiten wollen. Weitere Infos und Anmeldung unter:

Tel. 0581 9712615 oder

koordinierungsstelle.uelzen@feffa.de

Leitfaden für den Handel im digitalen Zeitalter

Die Digitalisierung geht insbesondere am Handel nicht vorbei und zieht gesteigerte Kundenanforderungen mit sich. Für kleine und mittlere Unternehmen ist es daher essenziell ihre Geschäftsprozesse kundenzentrierter zu

gestalten. Der neue [Leitfaden „Kundenzentrierte Prozesse durch moderne IT-Strukturen“](#) der Mittelstand 4.0-Agentur Handel liefert praxisnahe Tipps.

IHK Onlineseminar „Digital Leadership“

Die IHK Lüneburg Lüneburg-Wolfsburg startet ab 2. Mai und ab 16. Oktober jeweils ein Onlineseminar zum Thema „Digital Leadership“, in dem es darum geht, Unternehmen sicher in die Zukunft zu führen. Denn Digitalisierung ist in aller Munde und auch etablierte Unternehmen müssen zügig reagieren, um mittel bis langfristig nicht in ihrer Marktposition gefährdet zu werden. Die digitale Transformation schreitet in großen Schritten voran und Unternehmer und Führungskräfte benötigen das entsprechende

Know-how, um den künftigen Anforderungen an digitalisierte Produkt- und Dienstleistungsmärkte gerecht zu werden. Hier setzt das Seminar an. Das Webinar richtet sich an Unternehmer, Geschäftsführer, Vorstände, Aufsichts- und Beiräte, CIO, Führungskräfte und Entscheider im Allgemeinen.

Weitere Infos, Programm und Anmeldung unter: https://www.ihk-lueneburg.de/System/vst/883712?view=&portalAction=wide_render&id=322070

Weiterbildungsberatung – Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Mit mehr als 5,4 Millionen Beschäftigten in über 130 Ausbildungsberufen und einem Jahresumsatz in dreistelliger Milliardenhöhe ist das Handwerk ein Schwergewicht der deutschen Wirtschaft. Es gibt heute kaum einen Lebensbereich, in dem auf Fertigkeiten und das Know-how von Handwerkern verzichtet werden kann. Damit das so bleibt, ist nicht nur die Ausbildung wichtig, sondern auch die fortlaufende Weiterbildung. Wie in allen Wirtschaftsbereichen heißt auch im Handwerk das Rezept für eine erfolgreiche Karriere lebenslange Fort- und Weiterbildung. Entsprechend vielfältig sind die Möglichkeiten, die das Technologiezentrum (TZH) Lüneburg anbietet. Die klassische Form dabei ist nach wie vor die Meisterprüfung, also eine berufsbezogene Fortbildung. Sie ermöglicht den Sprung in die

Selbstständigkeit und garantiert die Leistungsfähigkeit der Handwerker. Im Technologiezentrum Lüneburg wird die Meistervorbereitung in 8 Gewerken angeboten. Darüber hinaus gibt es auch berufsübergreifende Weiterbildungsmöglichkeiten, die sich an der betrieblichen Praxis in Handwerksunternehmen und den gestiegenen Anforderungen an Unternehmer und Mitarbeiter orientieren. Weitere Infos zum kompletten Angebot unter: <http://www.hwk-bls.de>. Als Weiterbildungsberater im TZH Lüneburg kann Ihnen Thorsten Lange alle Fragen rund um das Bildungsangebot sowie Fördermöglichkeiten beantworten und entwickelt für die Personalentwicklung in Handwerksunternehmen maßgeschneiderte Bildungskonzepte. Sie erreichen ihn unter: Tel. 04131 712 453 oder thorsten.lange@hwk-bls.de

Kostenfreie Weiterbildung für nachhaltiges Handwerk

Gefördert vom Bundesumweltministerium können sich Handwerker, Ausbilder, Planer, Berufsschullehrer beim „Norddeutschen Zentrum nachhaltig bauen“ in Verden an der Aller kostenfrei für ein nachhaltiges Bauen qualifiziert weiterbilden lassen. Hintergrund ist die Bedeutung eines gewerkeübergreifenden

Zusammenarbeitens für eine gute Umsetzung und Ausführung der steigenden Anforderungen im Neubau sowie Sanierungsbereich. Weitere Infos unter:

http://www.nznb.de/Weiterbildung_Qualifizierung.html

UnternehmerinnenBranchenbuch verlängert Frist

Noch bis zum **15. April** können Unternehmerinnen, Selbständige und Freiberuflerinnen eine Anzeige für die nächste Auflage des UnternehmerinnenBranchenbuchs (UBB) zusenden. Das Branchenbuch erscheint mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird an vielen prominenten Stellen in den drei Regionen Lüchow-Dannenberg, Uelzen und Lüneburg ausliegen. Ziel des UBB ist es, die fabelhaften Ideen, Taten und Geschäftsmodelle von Frauen

sichtbar zu machen und ein Nachschlagewerk für die zu schaffen, die gezielt mit Unternehmerinnen zusammenarbeiten wollen. Symbolfigur des UBB 2019/20 ist eine gestiefelte Katze. Das Motto: "UNTERWEGS!". **Neu** ist, dass zusätzlich eine Anzeige auf der [Homepage](#) gebucht werden kann. Mehr Infos auf [mfg-UnternehmerinnenNetzwerk.de](#) oder [Facebook](#) und [Instagram](#).

Deutschlands nachhaltigste Unternehmen gesucht

Für den 12. Deutschen Nachhaltigkeitspreis können sich ab sofort Unternehmen bewerben, die sich erfolgreich den ökologischen und sozialen Herausforderungen der Zukunft stellen. Ein Sonderpreis prämiert Akteure, die das Potenzial der Digitalisierung für mehr Nachhaltigkeit einsetzen. Die Auszeichnungen werden am 22. November 2019 im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf

vergeben. Gesucht sind Unternehmen, die mit innovativen Produkten und Dienstleistungen, hohen, ökologischen Standards in der Produktion oder einer besonderen sozialen Verantwortung in ihrer Wertschöpfungskette neue Wege gehen. Der Wettbewerb läuft noch bis zum **30. April**. Weitere Infos und Teilnahme unter: <http://www.nachhaltigkeitspreis.de>

Next Economy Award sucht „grüne Gründer“

Um den 5. Next Economy Award (NEA) und den neuen Sonderpreis Digitalisierung können sich ab sofort Startups bewerben, die auf Nachhaltigkeit und die Green Economy setzen. Der nationale Preis für „grüne Gründer“ wird durch die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag e.V. (DIHK)

vergeben. Unternehmen und Organisationen, die in den letzten fünf Jahren in Deutschland gegründet wurden, können sich bis zum **24. Mai** bewerben. Alle Bewerber haben zusätzlich die Chance, den neuen Sonderpreis Digitalisierung zu gewinnen. Die Teilnahme erfolgt online und ist kostenfrei. Weitere Infos und Teilnahme unter: <https://www.nexteconomyaward.de/>



Mit dem [Glasfaser-Newsletter](#) möchten wir Sie zukünftig über den Ausbau des Glasfasernetzes, Veranstaltungen sowie interessante Artikel zum Thema Digitalisierung informieren. Abonnieren Sie unseren Newsletter, seien Sie stets informiert und empfehlen Sie ihn gerne weiter! Anmeldung unter: www.wirtschaft-uelzen.de/glasfaser-newsletter